

ViewSonic®



**Slot in PC module
VPC16-WP_VPC17-WP
(für IFP50 series)
Schnellstarthandbuch**

Modellnummer: VS17668

Übereinstimmungserklärung

HINWEIS: Dieser Abschnitt befasst sich mit sämtlichen zutreffenden Vorgaben und diesbezüglichen Informationen. Bei den entsprechenden Anwendungen beachten Sie bitte die Angaben auf dem Typenschild und die Kennzeichnungen am Gerät selbst.

FCC-Hinweise

Dieses Gerät erfüllt alle Anforderungen des Teils 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb muss die folgenden zwei Bedingungen erfüllen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen inklusive der Interferenzen, die eventuell einen unerwünschten Betrieb verursachen, annehmen.

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Anforderungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Richtlinien sollen einen angemessenen Schutz gegen Empfangsstörungen im Wohnbereich gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen, und kann, sofern es nicht in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen installiert und betrieben wird, Rundfunkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer spezifischen Installation keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen im Rundfunk- und Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- oder Einschalten des Gerätes überprüft werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben.

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne.
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an eine Steckdose, die an einen anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Rundfunk- und Fernsehtechnikers.

Warnung: Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass Ihr Betriebsbefugnis für dieses Gerät durch Änderungen oder Modifikationen des Gerätes ohne ausdrückliche Zustimmung von der für die Einhaltung zuständigen Seite ungültig werden kann.

Industry Canada-Hinweis

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)
Contains FCC ID: PD99260NG
IC ID: 1000M-9260NG

CE-Konformität für europäische Länder

CE Das Gerät erfüllt die Anforderungen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU.

Die folgende Information gilt nur für Mitgliedsstaaten der EU:

Das rechts gezeigte Symbol weist auf Konformität mit der Richtlinie über Elektround Elektronik-Altgeräte (WEEE) 2012/19/EU hin.

Produkte, die nicht diese Kennzeichnung tragen, dürfen nicht im kommunalen Abfall entsorgt werden, sondern müssen in dem Rücknahme- und Sammlungssystem entsorgt werden, das je nach Land oder Gebiet entsprechend örtlichem Gesetz zur Verfügung steht.



RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde gemäß den Anforderungen der EG-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS2-Richtlinie) entworfen und hergestellt und hat sich als mit den maximalen Konzentrationswerten, die der europäischen Ausschuss für die technische Anpassung (Technical Adaptation Committee; TAC) festgelegt hat, wie folgt konform erwiesen:

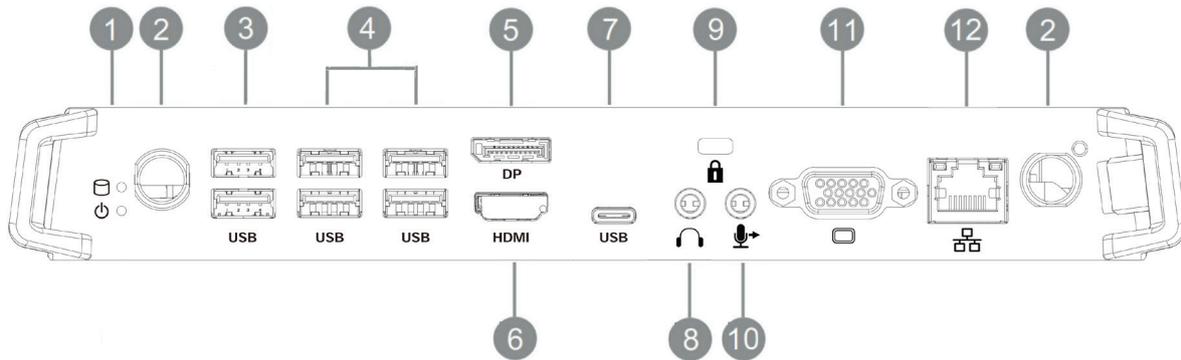
Substanz	Vorgeschlagene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr ⁶⁺)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%

Manche Produktkomponenten sind im Anhang III der RoHS2-Richtlinie wie unten beschrieben ausgenommen:

Beispiele von ausgenommenen Komponenten:

1. Blei im Glas von Kathodenstrahlröhren.
2. Blei im Glas der Leuchtröhren übersteigt nicht 0,2 % nach Gewicht.
3. Blei als Legierungselement in Aluminium mit bis zu 0,4 % Blei nach Gewicht.
4. Kupferlegierung mit bis zu 4 % Blei nach Gewicht.
5. Blei in Lötmetallen mit hoher Schmelztemperatur (d. h. Legierungen auf Bleibasis mit 85 % nach Gewicht oder mehr Blei).
6. Elektrische und elektronische Komponenten mit Blei in Glas oder Keramik mit Ausnahme von dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektrischen Geräten, oder in Glas- oder Keramik-Matrix-Verbindungen.

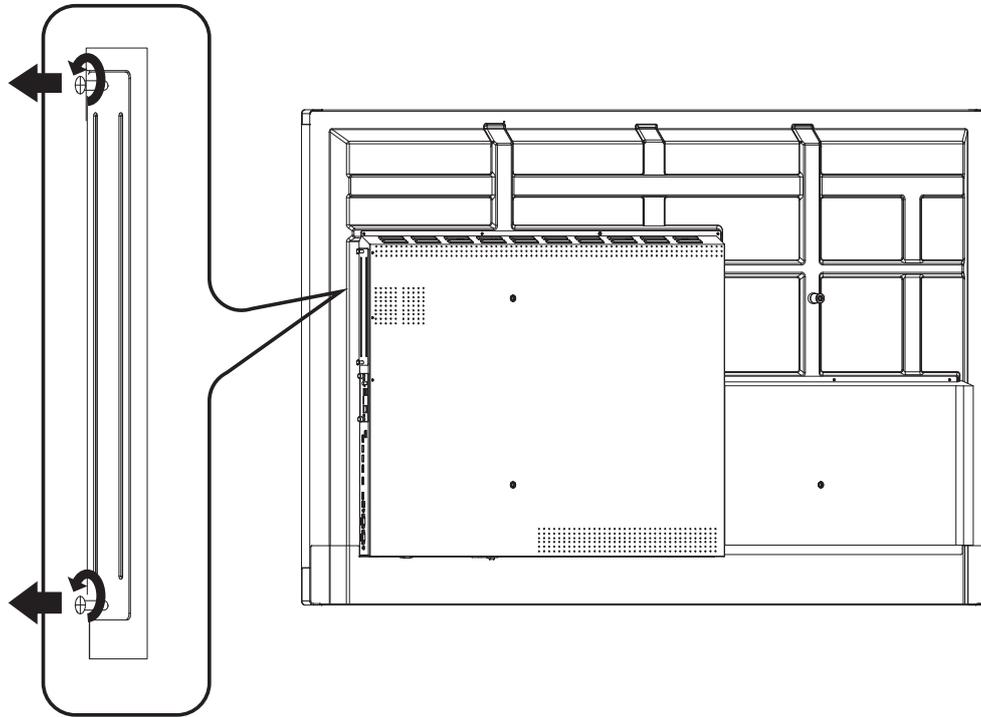
1. Schnittstelle



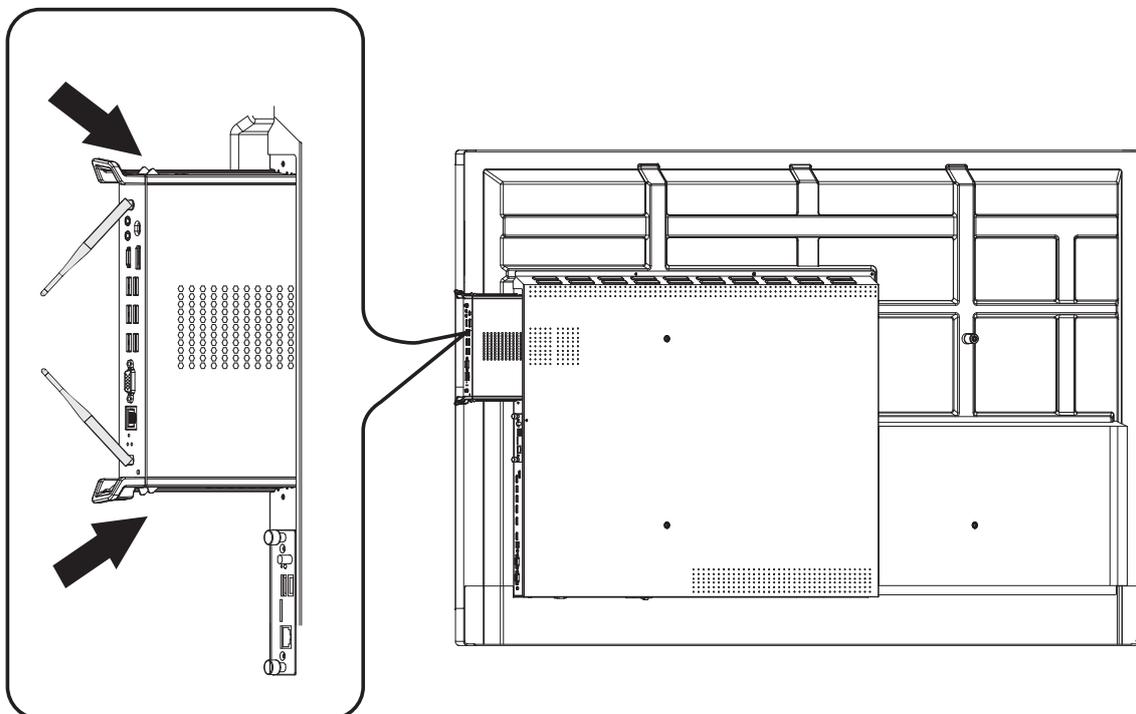
Element	Beschreibung
1	Betriebsanzeigelicht
2	WLAN-Antenne-Schnittstelle
3	USB-2.0-Schnittstelle
4	USB-3.0-Schnittstelle
5	Display mit einem DisplayPort-Anschluss verbinden
6	Mit Gerät mit HDMI-Eingangsfunktion verbunden
7	USB-Type-C-Schnittstelle
8	Verbindet das Gerät mit Kopfhörern oder Lautsprechern
9	Diebstahlsicherung
10	Zum Verbinden mit einem Mikrofon
11	Verbindet das Display mit einem VGA-Eingang
12	Standard-RJ45- (10 M/100 M/1 G) Internet-Schnittstelle (Dieser Netzwerkanschluss wird nur für PC verwendet)

2. Installation

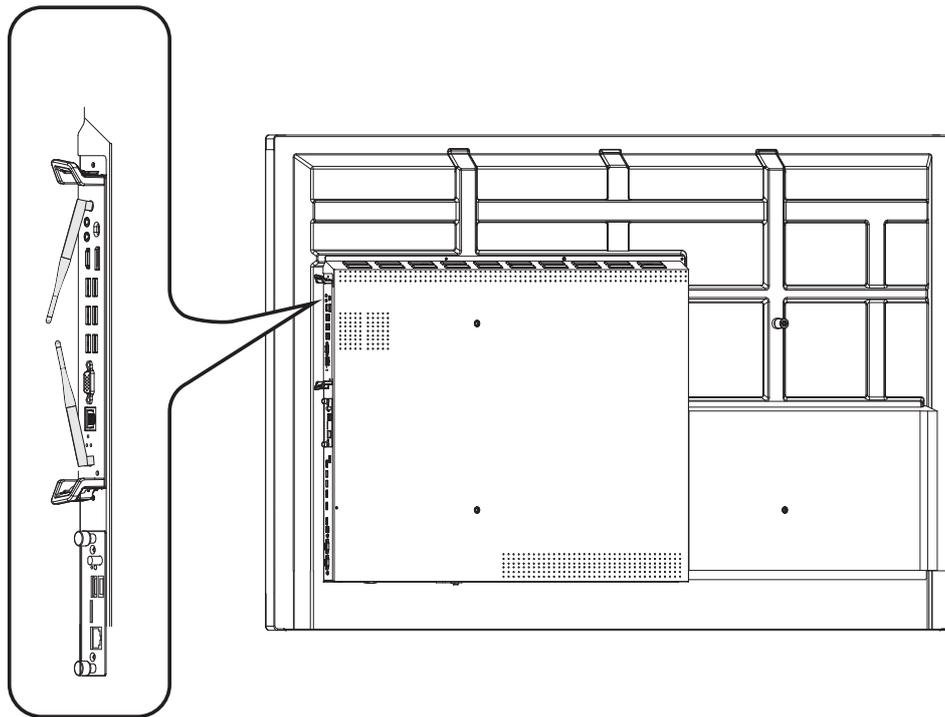
2-1



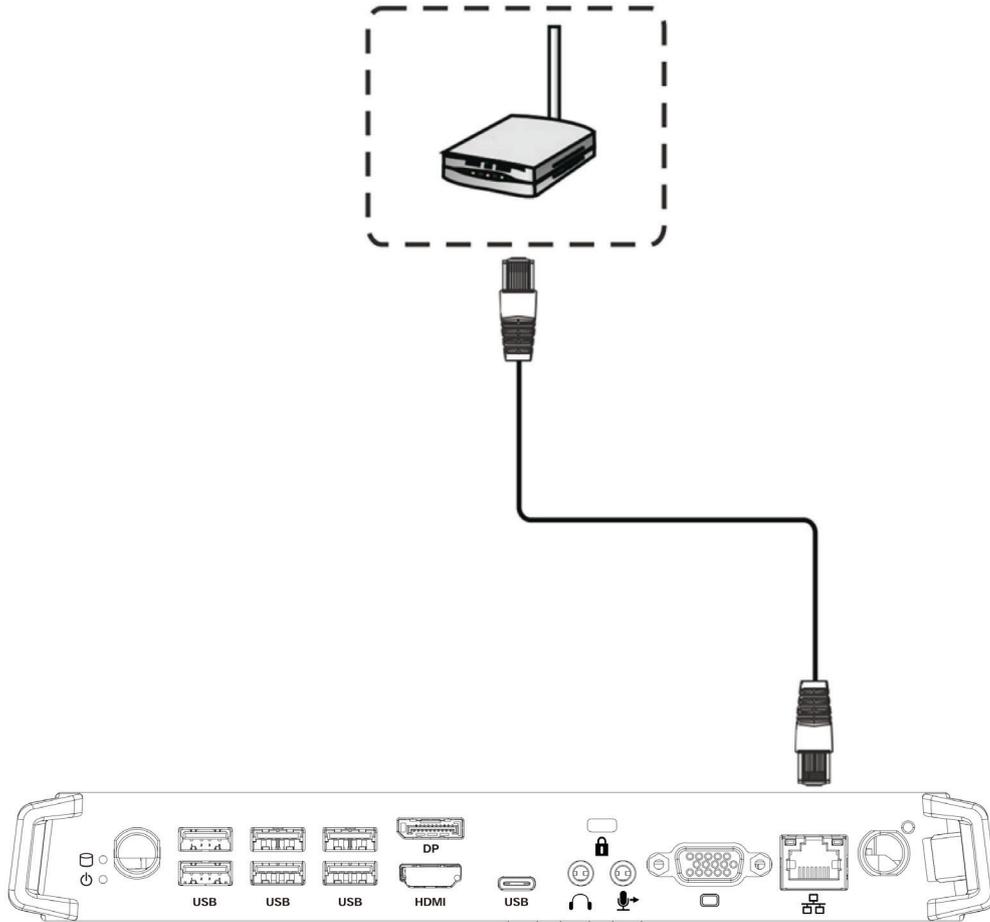
2-2



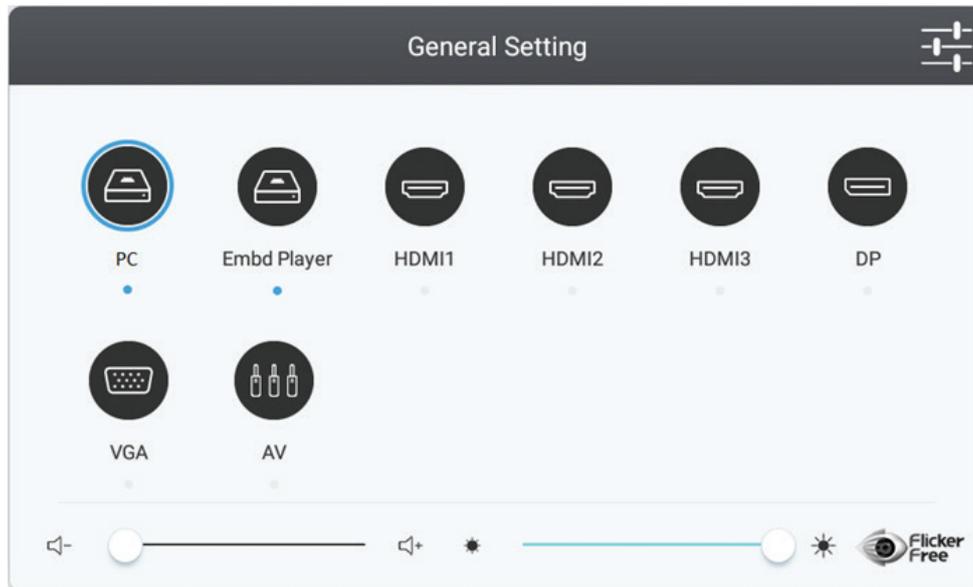
2-3



3. Internetverbindung

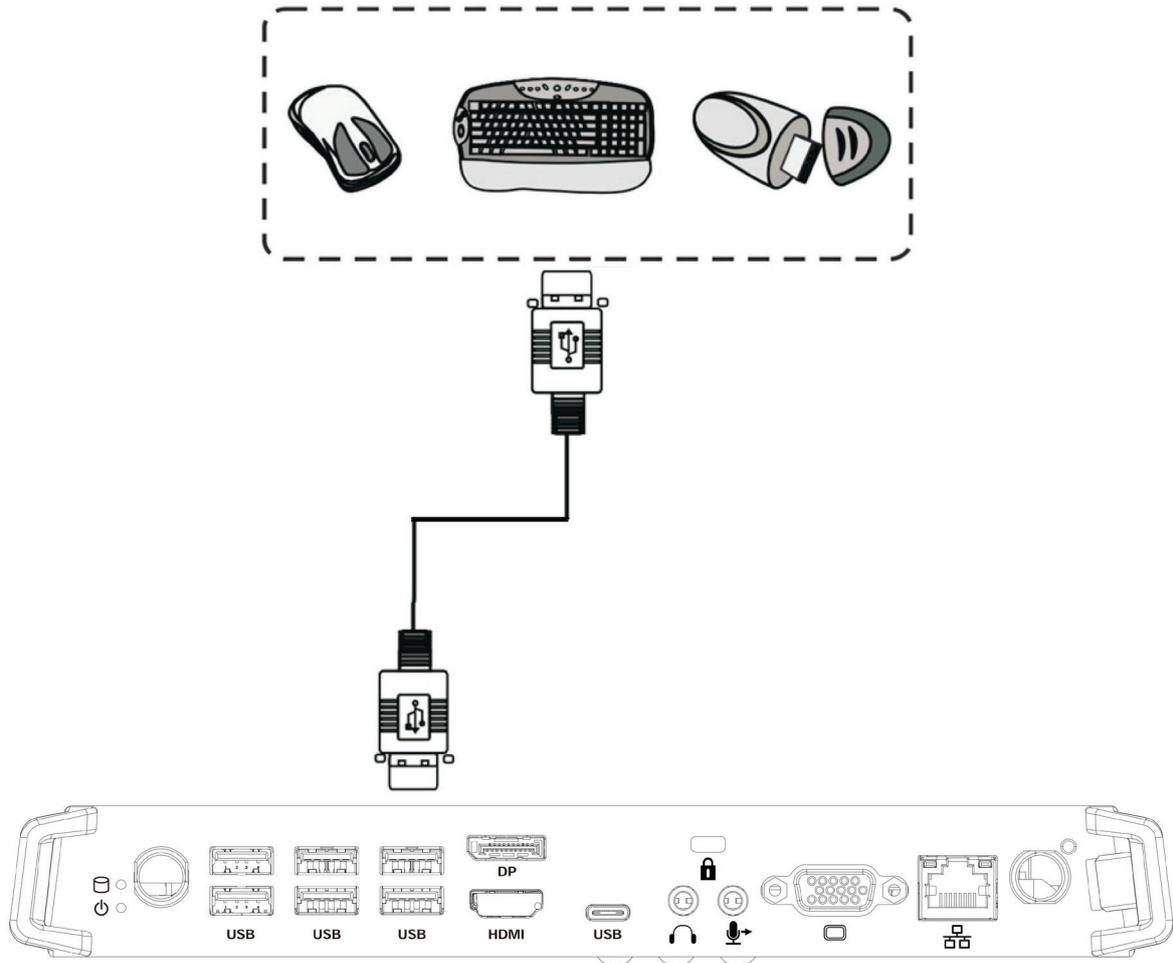


4. Eingabeauswahl



1. Drücken Sie die INPUT-Taste an der Fernbedienung; das Eingangseinstellungen-Menü erscheint. Wechseln Sie dann mit der Abwärtstaste zum Eingangsquelle-Menü.
2. Wählen Sie die PC mit den Aufwärts-/Abwärts-/Links-/Rechtstasten.
3. Bestätigen Sie die ausgewählte Eingangsquelle mit der Eingabetaste oder Touchpen-Klick.
4. Verlassen Sie das OSD-Menü mit der EXIT-Taste der Fernbedienung; alternativ tippen Sie mit dem Touchpen auf eine Stelle außerhalb des Menüs.

5. USB-Verbindung





1 Einleitung

Dieses Dokument enthält eine Kurzanleitung für einige der grundlegenden Funktionen der Intel Unite® Client-Anwendung.

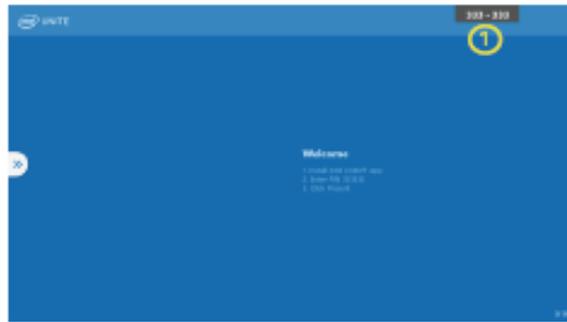
Weitere Informationen zum Einrichten des Servers, Hubs und Clients finden Sie im *Bereitstellungshandbuch der Intel Unite® Lösung*.

Weitere Informationen zur Verwendung von Hub und Client finden Sie im *Benutzerhandbuch der Intel Unite® Lösung*.

In diesem Dokument wird davon ausgegangen, dass Hub und Client eingerichtet sind, die Hub-Anwendung läuft, die Client-Anwendung installiert ist und der Client beim Server der Intel Unite® Lösung registriert ist.

2 Verbinden

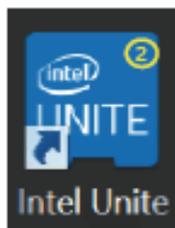
Abbildung 2.1: Hub-Bildschirm



Auf dem Hub:

1. Notieren Sie sich die auf dem Hub-Bildschirm angezeigte PIN.

Abbildung 2.2: Intel Unite® Anwendungssymbol



Auf dem Client:

2. Starten Sie die Intel Unite® Client-Anwendung.

Abbildung 2.3: Eingabebildschirm für Client-PIN



Auf dem Client:

3. Geben Sie die PIN in der Client-Anwendung ein.

Abbildung 2.4: Bildschirm eines verbundenen Clients



Auf dem Client:

4. Dies ist die Ansicht des Clients nach der Verbindung zum Hub.

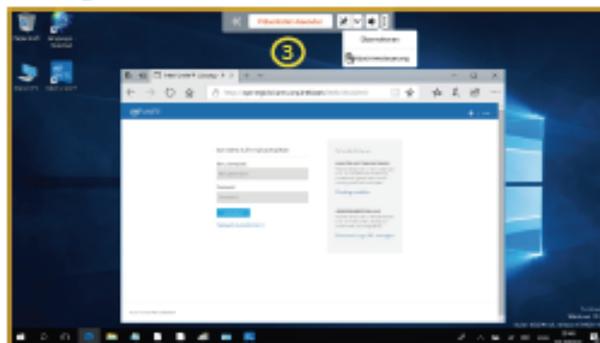
3 Präsentieren

Abbildung 3.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Siehe Verbinden, Seite 6.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Präsentieren**.

Abbildung 3.2: Client-Präsentationsbildschirm



3. Der Client präsentiert jetzt den Bildschirm. Dies ist an dem orangefarbenen Rahmen und dem Bedienfeld im oberen Bereich erkennbar.

Hinweis: Die Schaltfläche **Übernehmen** ist nur verfügbar, wenn mehrere Benutzer Inhalte auf demselben Hub-Display präsentieren.

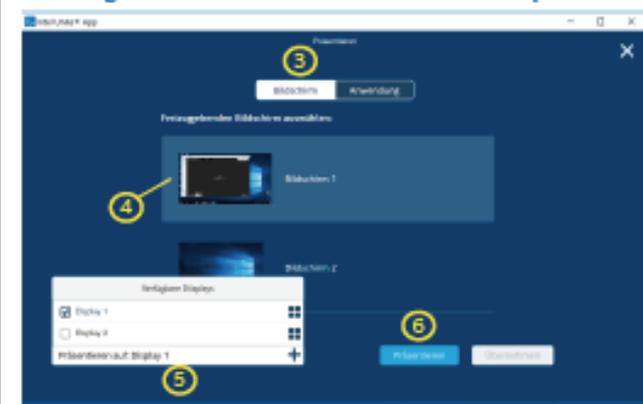
3.1 Bildschirm präsentieren

Abbildung 3.1.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



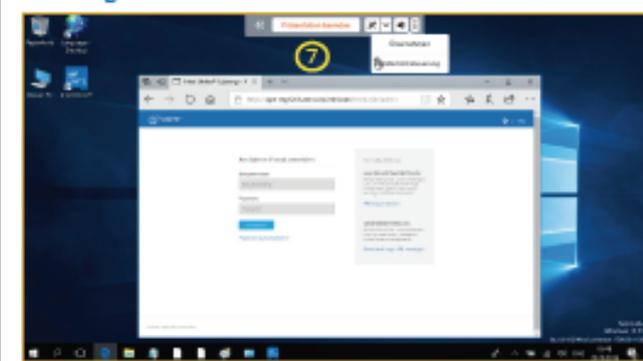
1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Klicken Sie auf das Symbol **Weitere Optionen** neben der Schaltfläche **Präsentieren**.

Abbildung 3.1.2: Client-Präsentationsbildschirm-Optionen



3. Wählen Sie **Bildschirm**.
4. Wählen Sie einen Bildschirm zur Anzeige.
5. Wählen Sie das Hub-Display, an das Sie präsentieren möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Präsentieren**.

Abbildung 3.1.3: Client-Präsentationsbildschirm



7. Der Client präsentiert jetzt den Bildschirm. Dies ist an dem Bedienfeld im oberen Bereich und an dem gelben Rahmen um den Bildschirm herum erkennbar.
Hinweis: Die Schaltfläche **Übernehmen** ist nur verfügbar, wenn mehrere Benutzer Inhalte auf demselben Hub-Display präsentieren.

Abbildung 3.1.4: Präsentations-Steuerleiste



Optionen der Steuerleiste:

- A. Panel minimieren
- B. Präsentation beenden
- C. Aktivieren/Deaktivieren von Anmerkungen
- D. Erweiterte Anmerkungsoptionen
- E. Ein- und Ausschalten von Audio während der Videowiedergabe
- F. Präsentation übernehmen
- G. Bildschirmsteuerung aktivieren/deaktivieren

Hinweise:

Die Schaltfläche **Übernehmen** ist nur verfügbar, wenn mehrere Benutzer Inhalte auf demselben Hub-Display präsentieren.

Die Schaltfläche **Bildschirmsteuerung** wird angezeigt, wenn das Hub-Display berührungsfähig ist.

3.2 Anwendung präsentieren

Abbildung 3.2.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



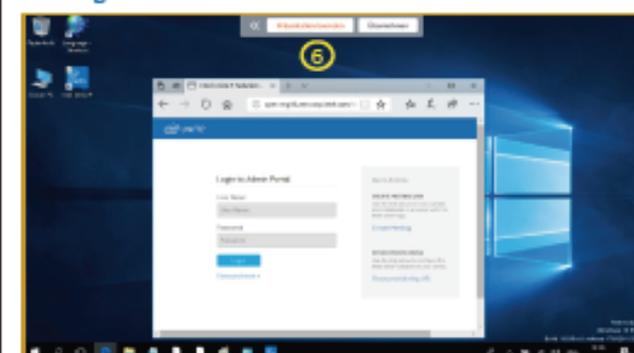
1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Klicken Sie auf das Symbol **Weitere Optionen** neben der Schaltfläche **Präsentieren**.

Abbildung 3.2.2: Client-Präsentationsanwendung-Optionen



3. Wählen Sie **Anwendung**.
4. Wählen Sie eine anzuzeigende Anwendung.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Präsentieren**.

Abbildung 3.2.3: Bildschirm der Client-Präsentationsanwendung



6. Der Client präsentiert jetzt die Anwendung. Dies ist an dem Bedienfeld im oberen Bereich und an dem orangefarbenen Rahmen um die Anwendung herum erkennbar. Wenn eine Anwendung präsentiert wird, sieht die Steuerleiste anders als die aus, die bei der Präsentation eines Bildschirms angezeigt wird.
Hinweis: Die Schaltfläche **Übernehmen** ist nur verfügbar, wenn mehrere Benutzer Inhalte auf demselben Hub-Display präsentieren.

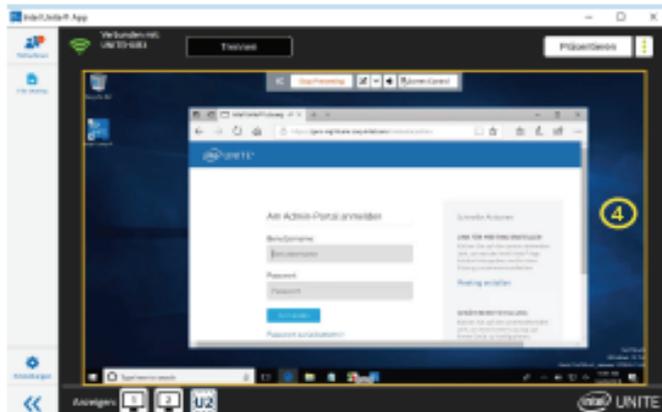
4 Anzeigen

Abbildung 4.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Ein anderer Benutzer beginnt mit der Präsentation.
3. Klicken Sie auf den Benutzer, dessen Präsentation Sie anzeigen möchten. Die Ansicht unterscheidet sich, je nachdem, ob der Referent einen Bildschirm teilt oder eine Anwendung.

Abbildung 4.2: Client-Anzeige – Präsentationsbildschirm



4. In Abbildung 4.2 ist die Anzeige einer Präsentation auf dem Client abgebildet.

5 Anmerkungen

Abbildung 5.1: Client-Präsentationsbildschirm

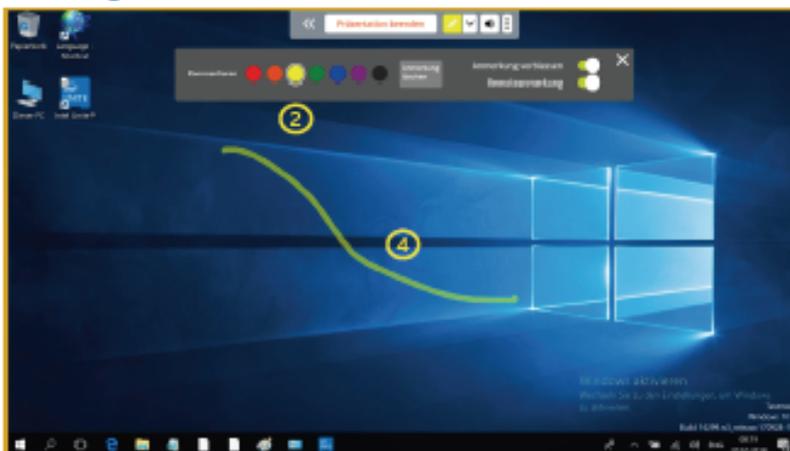


1. Klicken Sie während der Präsentation auf den Pfeil nach unten neben dem Bleistiftsymbol. Weitere Informationen finden Sie unter [Bildschirm präsentieren](#). Bei der Präsentation wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.

Hinweise:

Die Schaltfläche **Übernehmen** ist nur verfügbar, wenn mehrere Benutzer Inhalte auf demselben Hub-Display präsentieren. Die Schaltfläche **Bildschirmsteuerung** wird angezeigt, wenn das Hub-Display berührungsfähig ist.

Abbildung 5.2: Client-Präsentationsbildschirm mit offener Anmerkungssteuerleiste



2. Wählen Sie eine Farbe aus.
3. Klicken Sie auf das Bleistiftsymbol. Das Symbol ändert seine Farbe entsprechend der ausgewählten Tintenfarbe.
4. Ziehen Sie die Farbe mit der Maus oder dem Finger, um Anmerkungen zu erstellen.

Hinweis:

Anmerkungen sind mit berührungsempfindlichen Bildschirmen (Berühren und Ziehen) sowie Mäusen (Klicken und Ziehen) kompatibel.

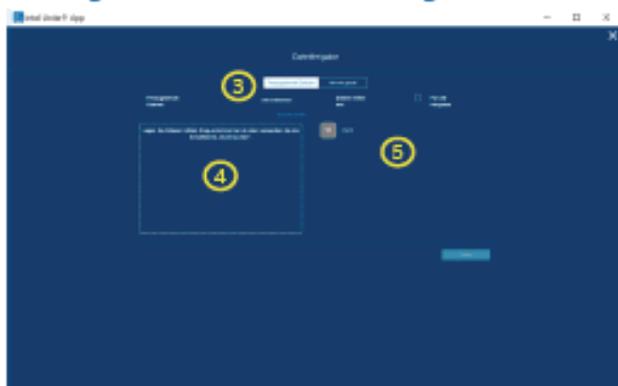
6 Dateifreigabe

Abbildung 6.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



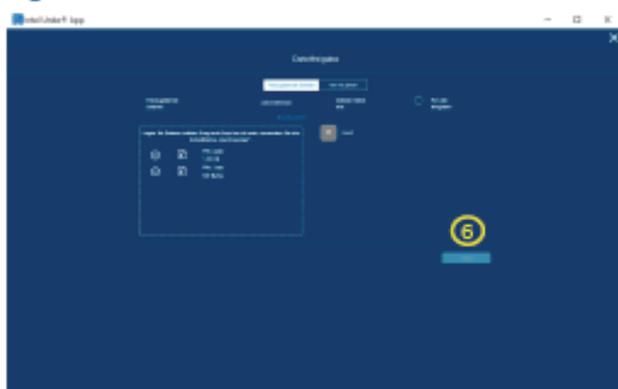
1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Klicken Sie auf das Symbol für die Dateifreigabe.

Abbildung 6.2: Client-Bildschirm Dateifreigabe



3. Wählen Sie **Freizugebende Dateien aus**.
4. Teilen Sie die freizugebenden Dateien mittels Drag-and-Drop.
5. Wählen Sie den **Benutzer** aus, mit dem Sie Dateien teilen möchten.

Abbildung 6.3: Client-Bildschirm Dateifreigabe mit ausgewählten Dateien



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Teilen**.

7 Empfang von Dateien

Abbildung 7.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



Beispiel: Ein anderer Benutzer hat Dateien für diesen Benutzer freigegeben.

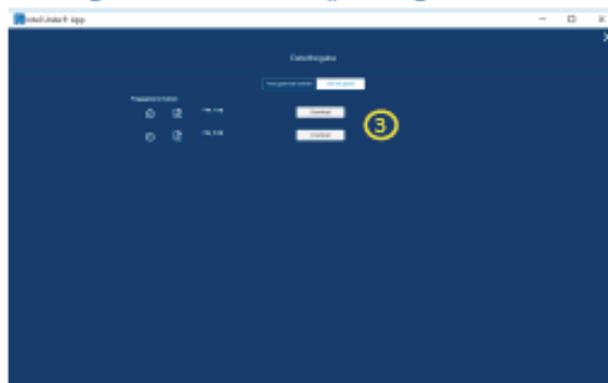
1. Klicken Sie auf das Symbol für die Dateifreigabe. Beachten Sie den orangefarbenen Kreis mit einer Zahl neben dem Dateifreigabe-Symbol. Diese Nummer ist die Anzahl der Dateien, die mit dem Benutzer geteilt werden.

Abbildung 7.2: Client-Bildschirm Dateifreigabe



2. Wählen Sie **Mit mir geteilt**.

Abbildung 7.3 Client-Bildschirm „Mit mir geteilt“



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Download**, um die Datei herunterzuladen.

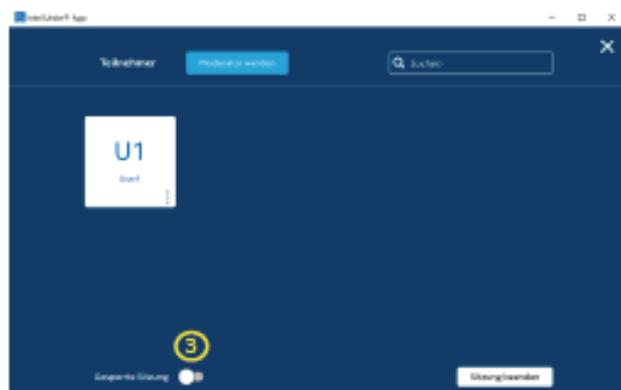
8 Meeting sperren

Abbildung 8.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Klicken Sie auf das Symbol **Teilnehmer**.

Abbildung 8.2: Client-Bildschirm Teilnehmer



3. Klicken Sie auf den Schalter **Sitzung sperren**, um das Meeting zu sperren. Die Sperre ändert ihre Farbe von Grau in Grün. Wenn das Meeting gesperrt ist, können keine weiteren Benutzer beitreten.

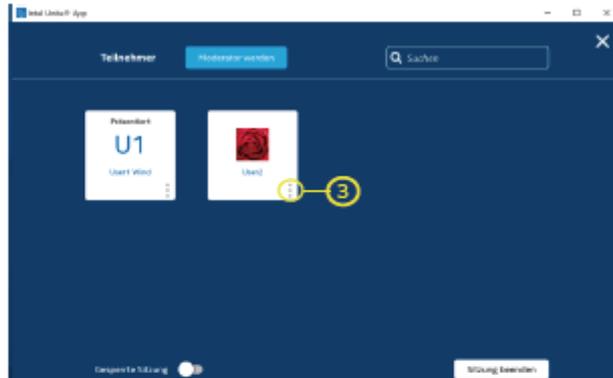
9 Verbindung mit Benutzer trennen

Abbildung 9.1: Bildschirm eines verbundenen Clients



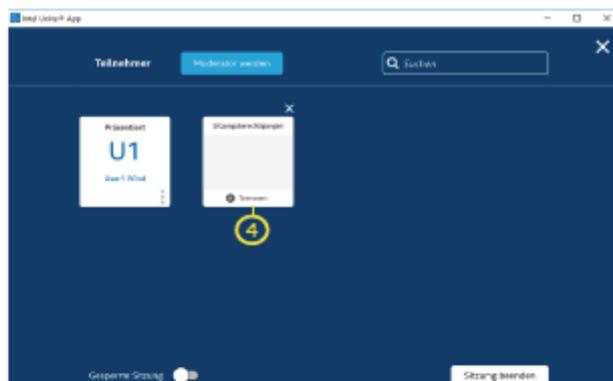
1. Verbinden Sie sich mit dem Hub. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden](#).
2. Klicken Sie auf das Symbol **Teilnehmer**.

Abbildung 9.2: Client-Bildschirm Teilnehmer



3. Klicken Sie auf die **drei Punkte**, die rechts unten für einen Benutzer angezeigt werden, um die Benutzeraktionen zu öffnen.

Abbildung 9.3: Benutzeroptionen Client-Bildschirm Teilnehmer



4. Klicken Sie auf **Trennen**, um den Benutzer zu trennen.

6. Specifications

IO-Anschlüsse		1 x DisplayPort 1 x HDMI 1 x VGA 1 x LAN 2 x USB 2.0 (5V/0.5A) 4 x USB 3.0 (5V/0.9A) 1 x USB type C 1 x Kopfhörer 1 x Mikrofon
Stromversorgung		100 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Betriebsbedingungen	Temperatur	0 bis 45 °C
	Feuchtigkeit	10 bis 90 %, nicht kondensierend
	Höhe	0 bis 5000 Meter über dem Meeresspiegel
Lagerbedingungen	Temperatur	-20 bis 60 °C
	Feuchtigkeit	10 bis 90 %, nicht kondensierend
	Höhe	0 bis 5000 Meter über dem Meeresspiegel
Abmessungen	Physisch (mm)	246,1 x 263,4 x 32,2
Gewicht	Physisch (kg)	1,95
Stromverbrauch		95W
Frequenzbereich und Ausgangsleistung (Max.)		2402 bis 2480 MHz (BT) 2,0 dBm 2402 bis 2480 MHz(LE) 3,73 dBm 2412 bis 2472 MHz 17,41 dBm 5150 bis 5250 MHz 18,94 dBm 5250 bis 5350 MHz 18,94 dBm 5470 bis 5725 MHz 18,94 dBm

7. Kundendienst

Für technische Unterstützung oder Kundendienst für Ihr Gerät sehen Sie bitte in der unten stehenden Tabelle nach, oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

HINWEIS: Sie benötigen die Seriennummer Ihres Geräts.

Land/Region	Website	Telefone	E-mail
Deutschland	www.viewsoniceurope.com/de/	www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/	service_deu@viewsoniceurope.com
Österreich	www.viewsoniceurope.com/de/	www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/	service_at@viewsoniceurope.com
Schweiz (Deutsch)	www.viewsoniceurope.com/de/	www.viewsoniceurope.com/de/support/call-desk/	service_ch@viewsoniceurope.com



ViewSonic®